Veranstalter dieser Reise:

a&e erlebnis:reisen
Brandstwiete 4
D- 20457 Hamburg
040 - 27 14 347 0

info@ae-erlebnisreisen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

ASIEN: BANGLADESCH

JUWEL AM DELTA DES GANGES & BRAHMAPUTRA

- Überall freudig strahlende Gesichter beim Dorfbesuch
- Stammeseinführung bei den Marma-Ureinwohnern
- Mangroven, Affen und farbenfrohe Vögel in den Sundarbans
- Leben am Ganges erfahren: Ruinen des Paharpur und Puthia
- Gutes tun: Besuch im Hilfsprojekt „Mikrokredite für Frauen“
- Im Eco-Resort die Seele baumeln lassen am Cox’s Bazar

An Schönheit mangelt es Bangladesch nicht! Saftig-grüner Dschungel, duftende Teeplantagen im Hochland, geheimnisvolle Ruinenstädte, quirlige Mega-Citys und sogar der längsten Strand der Welt beherbergt in nur einem Land. Vom Gewühl der Rikschas der Hauptstadt geht es in den Norden. Hier in der Nähe des Ganges liegt die Tempelstadt Puthia. Weiß schimmernd ragt diese am Ufer gen Himmel. Träume verwirklichen kann in Bangladesch einfach realisiert werden. In Form von Minikrediten hat es sich die Grameen Bank ans Herz gelegt durch Unterstützung von Projekten den Ärmsten der Bevölkerung zu helfen. Sie sehen hautnah die Veränderung. Der Ganges speist das Land mit wertvollem Leben und schafft eine unerschöpfliche Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt. Mutig erkunden wir das Flussdelta auf einem Boot, entdecken Affen und bunte fröhlich zwitschernde Vogelarten. Nach einer Übernachtung im Teeresort erreichen wir den goldgelben Strand des Cox’s Bazar. Freudig strahlend schmeißen sich einheimische Kinder ins kühle Nass. Sie werden sie vermissen, die unglaublich herzlichen Menschen Bangladeschs und die Natur mit ihren intensiven Farben.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Dhaka

Beginn der Reise in Dhaka. Nach der Ankunft erfolgt der Transfer zum Hotel. Es bleibt Zeit für etwas Ruhe und Akklimatisierung. Später starten Sie zu ersten Besichtigungen in der pulsierenden Millionenstadt. Dabei sehen Sie die Sitara-Moschee (Stern-Moschee), das am Fluss gelegene alte Sadarghat, den pittoresken Palast Ahsan Manzil mit seiner pinkfarbenen Fassade, den Dhakeswari-Tempel, den neuen Markt uvm...Dhaka liegt am Buriganga-Fluss, über Jahrhunderte der wichtigste Handelsweg, der alle bedeutenden Binnenhäfen des Landes verbindet. Heute brodelt das Leben in den vor Verkehr tosenden Straßen – eine Großstadt ganz anders als andere... Übernachtung im Hotel in Dhaka.

2. Reisetag: Dhaka – Bogra

Nach einem frühen Frühstück machen Sie sich auf den Weg gen Norden. Die knapp 300 km lange Strecke führt durch ländliches Gebiet. Unterwegs besuchen Sie ein Projekt des Grameen Bank Micro Credit Programs, welches kleine und kleinste Kredite an arme und ärmste Familien vergibt, um durch Förderung von Eigeninitiativen den Lebensunterhalt zu gewährleisten. Der Gründer der Bank und des Programms, Prof. Muhammad Yunus, wurde 2006 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Unterwegs kosten Sie von den landesüblichen Speisen in einem lokalen Restaurant. Schließlich erreichen Sie die Stadt Bogra. Übernachtung im einfachen Motel in Bogra.

3. Reisetag: Bogra – Rajshahi

Bogra liegt im Distrikt Rajshahi und ist Ausgangspunkt, um die schönsten archäologischen Stätten von Bangladesch zu besuchen – ein Eldorado für Archäologen und Schatzsucher! Gleich morgens fahren Sie nach Paharpur. Die gewaltige Anlage des Somapuri Vihara war einst das größte buddhistische Kloster südlich des Himalaya. Nach der Besichtigung stärken Sie sich mit einem Mittagessen, bevor es weiter in die gleichnamige Stadt Rajshahi nahe der indischen Grenze geht. In einer Seidenfabrik können Sie heute sehen, wie der kostbare Stoff verarbeitet wird. Dann tauchen Sie in die Mode Bangladeschs ein. Sie besuchen einen kleinen Laden: Der freundliche Besitzer zeigt Ihnen, wie man die traditionellen Saris – für die Damen – und Lungis – für die Herren – bindet und trägt. Übernachtung im einfachen Hotel in Rajshahi.

4. Reisetag: Rajshahi

Rajshahi liegt am nördlichen Ufer des Padma-Flusses. Von hier blickt man über den Flusslauf bis nach Indien. Dort, auf der gegenüberliegenden Seite, trägt der Fluss den bei uns geläufigeren Namen Ganges. Im Sommer ist das Flussbett manchmal so trocken, dass man es zu Fuß durchqueren könnte. Am Morgen besuchen Sie das berühmte Varendra Research Museum, eines der besten Museen des Landes. Den Rest des Tages haben Sie Zeit, sich die historischen Stätten im Rajshahi-Distrikt anzusehen. Dann erwartet Sie die historische Tempelstadt von Puthia. Hier finden sich einige besonders schöne hinduistische Tempel in einer beschaulichen, ländlichen Idylle. Sie besuchen unter anderem den Shiva-Tempel, der sich im Wasserbecken spiegelt, und den Govinda-Tempel. Wer mag, entspannt sich an den Ufern des Padma. Übernachtung im einfachen Hotel in Rajshahi.

5. Reisetag: Rajshahi – Sundarbans-Nationapark

Sie tun es den Einheimischen gleich und tuckern per Zug nach Khulna – Zeit für spannende Ausblicke und Begegnungen. Überland erreichen Sie dann den Hafen von Mongla, wo sie Ihr nächster Reisehöhepunkt erwartet: Eine 2-tägige Bootstour durch die verzweigten Flussarme des Sundarbans-Nationalparks, Heimat des bengalischen Tigers. Sie gehen inmitten des Dschungels vor Anker und lauschen in der Nacht den Dschungelgeräuschen. Übernachtung an Bord des Schiffes.

6. Reisetag: Sundarbans-Nationalpark

Der Nationalpark der Sundarbans kann nur auf dem Wasserweg erkundet werden. Innerhalb des Gebietes leben dauerhaft keine Bewohner. Nur ein paar See-Nomaden durchziehen mit ihren Booten die Flussläufe im Mündungsbereich. Einmal jährlich kommen Fischer aus Chittagong zur Dubla-Insel, um in der Garnelen-Zucht geschult zu werden und Fische zu fangen. Die dichten Mangroven- und Urwälder beherbergen ein einzigartiges Biotop mit reicher Tier- und Pflanzenwelt. Früh am Morgen begeben Sie sich auf Erkundungsfahrt. Mit einem kleinen Holzboot gelangen Sie auch in die schmalen Kanäle, legen hier und da einmal an und unternehmen kleine Touren zu Fuß durch das Naturschutzgebiet, um Tiere zu beobachten. Auch ein Sandstrand lädt unterwegs zum Verweilen ein. Übernachtung an Bord des Schiffes.

7. Reisetag: Sundarbans-Nationalpark – Khulna

Frühaufsteher sollten den Sonnenaufgang und das Erwachen der Tierwelt genießen! Am Tag bleibt Zeit für weitere Erkundungen innerhalb der Sunderbans. Am frühen Abend sind Sie zurück in Khulna, wo Sie heute übernachten wollen.

8. Reisetag: Khulna – Srimangal

Von Jessore fliegen Sie zurück nach Dhaka, von wo die heutige Überlandfahrt gen Nordosten in die Hauptstadt des Tees führt – nach Srimangal. Die hügelige Landschaft ist reich an Naturschätzen: weite Hänge mit leuchtend grünen Teepflanzen, duftende Limonengärten und Ananasplantagen soweit das Auge reicht! Nach ca. 4-stündiger Fahrt erreichen Sie ihr heutiges Nachtquartier: ein traditionelles Tee-Resort inmitten der Plantagen. Hier heißt es zunächst in Ruhe ankommen, entspannen und einen ersten Schluck des heißen Tees genießen. Ein köstlicher Genuss! Übernachtung im einfachen Tee-Resort in der Nähe von Srimangal (Homestay).

9. Reisetag: Srimangal

Am Morgen unternehmen Sie eine Wanderung in das Lowacheera Forest Reserve. Mit dem Boot geht es zu einem Wetland Sanctuary in den Hail Haor. Hier können Sie viele Vögel und Tiere beobachten. Nachmittags besuchen Sie ein Dorf des Manipuri-Stammes, erkunden das weite Anbaugebiet und werden ausführlich erfahren, wie aus den angebauten Pflanzen das aromatische Getränk entsteht. Außerdem können Sie hier lernen, wie das köstliche traditionelle Brot Naan gebacken wird – hmmm! Übernachtung im einfachen Tee-Resort in der Nähe von Srimangal (Homestay).

10. Reisetag: Srimangal – Chittagong

Nach dem Frühstück verlassen Sie ihre Gastgeber und begeben sich auf die Fahrt nach Chittagong. Nach ungefähr halber Wegstrecke erreichen Sie Comilla. Die trubelige Marktstadt hat sich mittlerweile zu einem regen Handelszentrum entwickelt. Sie legen hier Ihren Mittagsstopp ein und besuchen die Sehenswürdigkeiten der Stadt und – sofern die Behörden die Genehmigung erteilen – auch Teile der buddhistischen Ruinen von Mainamati. Am späten Nachmittag erreichen Sie schließlich die zweitgrößte Stadt von Bangladesch, Chittagong. Übernachtung im Hotel in Chittagong.

11. Reisetag: Chittagongs – Bandarban

Früh am Morgen starten Sie mit ihrer Besichtigungstour durch die bedeutende Hafenstadt Chittagong. Neben dem Grabmal von Sultan Bayzid Bostami und dem pittoresken Foys-See sehen Sie u.a. den Friedhof des Zweiten Weltkrieges. Dann machen Sie sich auf den Weg in eine der wohl schönsten Regionen des Landes: die Chittagong Hill Tracts. Das Besondere dieser Region besteht neben der landschaftlichen Vielfalt des bergigen Gebietes, das sich bis an die Grenzen nach Burma und Indien hinzieht, in der ethnischen und kulturellen Vielfalt der Bevölkerung. Zum Teil dichte Urwälder ziehen sich über die Berge. Sie erreichen die kleine Stadt Bandarban am Sangu-Fluss – idealer Ausgangspunkt, um die Stammesregion zu erkunden. In Banderban selbst gehören viele der Einwohner dem buddhistischen Marma-Stamm an. Nach Ankunft vertreten Sie sich die Füße auf einem ersten Spaziergang über den lokalen Markt oder durch die umliegenden Hügel. Übernachtung im einfachen Hotel in Bandarban.

12. Reisetag: Bandarban – Cox's Bazar

Den Vormittag verbringen Sie mit dem Besuch umliegender Dörfer und Märkte und erleben die Traditionen der hier ansässigen Minderheiten. Die 13 indigenen Stämme, die sich selbst Jumma nennen, sind zum Teil buddhistischen, zum Teil aber auch christlichen oder hinduistischen Glaubens. Mit schmalen Holzbooten auf dem Sangu-Fluss erreichen Sie ein Dorf der Marma. Nach dem Mittagessen besuchen Sie das ethnologische Museum, bevor Sie in Richtung Küste aufbrechen und das nur 120 km entfernte Cox‘s Bazar erreichen – der längste Strand der Welt liegt uns zu Füßen! Sie haben Zeit zum Relaxen am Strand und erleben den Sonnenuntergang über dem Meer. Übernachtung im Hotel in Cox‘s Bazar.

13. Reisetag: Cox's Bazar

Per Boot setzen Sie über zur Insel Moheshkhali. Auf dem Hügel erkunden Sie einen historischen Tempel, der der dunklen Hindu-Göttin Kali geweiht ist. Im Anschluss sehen Sie den farbenfrohen, buddhistischen Tempel der Mogh Community. Die Vielfalt Bangladeschs zeigt sich selbst auf den kleinsten Inseln. Zeit bleibt für eine Inseltour und zum Baden, bevor es wieder nach Cox's Bazar zurückgeht. Übernachtung im Hotel in Cox's Bazar.

14. Reisetag: Cox's Bazar – Dhaka

Der Tag steht für eigene Erkundungen am langen Strand, zum Muschelmarkt oder zu den Tempeln des Ortes zur Verfügung. Wer mag, kann am Morgen den lokalen Fischmarkt besuchen. Ebenfalls besteht oftmals die Möglichkeit, mit den Fischern per Boot fischen zu gehen (optional; ca. 4 Stunden). Später fahren Sie zum Flughafen und fliegen zurück in die Hauptstadt Dhaka. Hier endet Ihr Abenteuer Bangladesch.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2023	31.12.2025	✔	3.540 €
Reisebaustein / bei 2 Teilnehmern			
01.01.2023	31.12.2025	✔	3.190 €
Reisebaustein / bei 3-4 Teilnehmern			

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Economy-Flüge Jessore – Dhaka, Cox's Bazar – Dhaka
- Übernachtungen inkl. Vollpension: 6 x in Mittelklassehotels / Eco Resorts, 3 x einfache Motels, 2 x im Tee-Resort (Homestay) und 2 x in Bootskabinen mit Stockbetten (Duschen separat an Bord) jeweils im DZ / Doppelkabine
- Rundreise mit landestypischen PKW und Booten
- Alle Besichtigungen laut Reiseverlauf inkl. Transfers & Eintrittsgelder
- Englischsprechende Reiseleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- Internationale Flüge (0 €)
  Gerne machen wir Ihnen ein Angebot für die passenden internationalen Flüge zu Ihrem Wunschtermin.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Internationale Flüge
- Visagebühren für Bangladesch (z.Zt. USD 51,- bei Einreise am Flughafen)
- Reiseversicherungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: beliebig

ATMOSFAIR

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Bangladesch entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3505 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Bitte bedenken Sie, dass Bangladesch eines der ärmsten Länder der Welt ist, welches noch wenig von europäischen Reisenden besucht wird. Der Standard der Unterkünfte und Transporte entspricht nicht überall unserer westlichen Komfortvorstellung. Bitte seien Sie auf manchmal einfachste und ärmlichste Umstände gefasst. Die überwiegend muslimische Bevölkerung ist tolerant, jedoch sollte Kleidung und Verhalten den Landessitten angepasst sein. Die Sicherheitslage im Lande für Reisende wird als gut eingestuft. Allein nach Einbruch der Dunkelheit sollten keine Überlandfahrten oder Spaziergänge unternommen werden. Sollte das Auswärtige Amt vor dem Besuch der Region der Chittagong Hill Tracts warnen, werden wir den Reiseverlauf entsprechend umstellen.
- PROJEKTBESUCH: Im Rahmen der Rundreise besuchen wir ein Projekt, das durch das Grameen Bank Micro Credit Program finanziert wurde. Die Grameen Bank, die 1983 von Prof. Muhammad Yunus gegründet wurde, erhielt 2006 den Friedensnobelpreis für die Förderung wirtschaftlicher und sozialer Entwicklung von unten. Unterstützt wird die ärmste Landbevölkerung durch Kleinstkredite in Höhe von in der Regel kaum mehr als einigen EURO. Die Kreditnehmer "der Bank auf dem Lande" sind zu 97% Frauen, denen auf diese Weise die Schaffung einer eigenständigen Lebensgrundlage ermöglicht wird. Obwohl Bangladesch 1984 die UN-

Konventionen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung von Frauen unterzeichnete, sind Frauen in der Gesellschaft nach wie vor nicht gleichgestellt und daher in besonderem Maße von Armut betroffen.

- Wir bitten Sie um große Flexibilität und Offenheit für spontane Ereignisse. Natürlich werden wir alles daran setzen, den geplanten Reiseablauf einzuhalten. Es kann jedoch sein, dass organisatorische, politische und aktuelle Gründe eine Anpassung des Reiseablaufes im Interesse der Teilnehmer erfordern – bitte seien Sie hierauf vorbereitet. Die Reise erfordert auch die Mithilfe der Teilnehmer, so sollten Selbstständigkeit, Mithilfebereitschaft, Flexibilität und tolerante Zurückhaltung selbstverständlich sein.
- Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Einreise & Gesundheit

- Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass und ein Visum. Der Reisepass muss noch 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein. Das Visum kann bei Einreise am Flughafen erteilt werden.
- Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!
- Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben (Gelbfieberimpfung nur erforderlich, sofern man aus einem Infektionsgebiet einreist). Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphterie), Masern, Hepatitis A/(B) und ggfs. eine Malaria-Prophylaxe. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Generelle Hinweise

- Veranstalter: a&e erlebnis:reisen GmbH
- Stand: 25.04.2023 (JL)

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.